



Kreis Meppen
Gemeinde Twist
Gemarkung Twist
Flur 111W.
Maßstab 1:1000
Dem Landkreis Meppen zur Vervielfältigung unter den Bedingungen des
Rd. Erl. v. 22. 12. 1966 (Nds. MBl. 1967 S. 36 Gült. L. MdI 149 113) freigegeben durch das
Katasteramt Meppen
Antragsbuch A Nr. 1147/70
74500

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und
weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig
nach (Stand vom 27. SEP. 1971). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der
Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die
Ortschaft ist einwandfrei möglich.
Meppen, den 28. Aug. 1978
Katasteramt
Im Auftrag:
H. K. Müller



Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des
BBauG in der Fassung vom 18. August 1976
(BGBI. I S. 2256) mit Verfügung
vom 6. OKT. 1978 Nr. 214.4-21102
ohne Auflagen genehmigt worden.
Meppen, den 6. OKT. 1978
Reg. Weser-Ems, Außenstelle Osnabrück

SATZUNG DER GEMEINDE TWIST BEBAUUNGSPLAN (VERBINDLICHER BAULEITPLAN) „INDUSTRIEGEBIET“ 2. ÄND.

FESTSETZUNGEN

HINWEIS:	DURCH PLANZEICHEN:
1. MIT DEM INKRAFTTRETEN WERDEN DIE FESTSETZUNGEN DER IM GELTUNGSBEREICH DIESER BEBAUUNGSPLANES LIEGENDEN TEILBEREICHE DES BEBAUUNGSPLANES NR 15 „INDUSTRIEGEBIET“ ERGÄNZUNG AUFGEHOBEN.	INDUSTRIEGEBIETE (GI)
	GEWERBEGBIETE (GE)
	I I ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
	0,8 GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
	1,5 GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
	9,0 BAUMASSEZAHL (BMZ)
	BAUGRENZE
	VERKEHRSFLÄCHE MIT BEGRENZUNGSLINIE
	ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
	FLÄCHE FÜR VERSORGENSANLAGEN
NUTZUNGSARTGRENZE	GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES
SICHTDREIECK	
ABWEICHENDE BAUWEISE	
10 kV - ERDKABEL	

GEMÄSS § 2 (1) BBauG IN DER FASSUNG VOM 18. 8. 1976 (BGBI. I S. 2256) HAT DER RAT DER GEMEINDE TWIST IN SEINER SITZUNG VOM 10. 11. 77 DIE AUFSTELLUNG DIESER BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN.
TWIST, DEN 21. Aug. 1978

AUFGUND DER §§ 6 UND 40 DER NDS. GEMEINDE-ORDNUNG (NGO) IN DER FASSUNG VOM 18. 10. 77 (NDS. GVBL. S. 497) IN VERBINDUNG MIT DEN §§ 2a, 9 UND 10 DES BUNDESBAUSETZES (BBauG) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18. 8. 1976 (BGBI. I S. 2256), DER BAUNUTZUNGS-VERORDNUNG (BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15. 9. 1977 (BGBI. I S. 1763) DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19. 1. 65 (BGBI. I S. 21) HAT DER RAT DER GEMEINDE TWIST IN SEINER SITZUNG AM 26. 7. 78 DIESEN AUS NEBENSTEHENDEN ZEICHNERISCHEN UND TEXTLICHEN BESTEHENDEN BEBAUUNGSPLAN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.
TWIST, DEN 21. Aug. 1978

GEMÄSS § 2a (2) BBauG HAT DIE GEMEINDE AM 20. 4. 1978 DIE ALLGEMEINEN ZIELE UND ZWECHE DER PLANUNG ÖFFENTLICH DARLEGT UND ALLGEMEIN GELEGENHEIT ZUR AUSSPERUNG UND ERÖRTERUNG GEGEBEN. DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 2a (6) ERFOLGTE NACH ÖRTLICHER BEKANNTMACHUNG IN DER ZEIT VOM 15. 6. 78 BIS 15. 7. 78.
TWIST, DEN 21. Aug. 1978

**LANDKREIS EMSLAND
DER OBERKREISDIREKTOR**
 HOCHBAUAMT
 ABTL. STADTEBAU
 Meppen, den 1. 11. 77
 Im Auftrag:
 Bauamtsleiter
 Bearbeitet:
 Menke
 Ing. (grad.)
 Su.
 Bauzeichn.
 GEMEINDELEITER

DIE GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES WURDE GEMÄSS § 12 BBauG AUF GRUND DER VERORDNUNG ÜBER DIE BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN DER GEMEINDEN VOM 20. 12. 1971 IM AMTSLBLATT FÜR DEN LANDKREIS EMSLAND NR. VERÖFFENTLICHT.